

Weihnachten

Božič

<u>Heiliger Abend, 24.12.2024</u> 16:00 – Familienmette (zweispr.) <i>(heuer entfällt die Christmette)</i> Gemeinsam feiern wir in der Pfarrkirche Gallizien die Geburt Jesu.	<u>Sveti večer, 24. 12. 2024</u> 16:00 – Družinska božična maša (dvoj.) Božičnica odpade. Skupaj praznujemo Jezusovo rojstvo v farni cerkvi v Galiciji.
<u>Christtag, 25.12.2024</u> 10:00 - Hl. Messe Hochfest der Geburt des Herrn (zweispr.)	<u>Božič, 25. 12. 2024</u> 10:00 – Sv. maša praznik Gospodovega rojstva (dvoj.)
<u>Hl. Stephanus, 26.12.2024</u> 09:00 – Hl. Messe mit Segnung von Wasser und Salz (zweispr.)	<u>Sv. Štefan, 26. 12. 2024</u> 09:00 – Sv. maša in blagoslovitev vode in soli (dvoj.)
<u>Samstag, 28.12.2024</u> 18:00 – Unschuldige Kinder und Vorabendmesse zum Fest der Hl. Familie (dt.); Weinsegnung	<u>Sobota, 28. 12. 2024</u> 18:00 – Nedolžni otroci in predvečerna sv. maša za praznik sv. družine (nem.); blagoslovitev vina
<u>Sonntag, 29.12.2024</u> 09:00 – Fest der Hl. Familie (sl.); Weinsegnung	<u>Nedelja, 29. 12. 2024</u> 09:00 – Praznik sv. družine (sl.); blagoslovitev vina
<u>Mittwoch, 01.01.2025</u> 09:00 – Neujahr und Hochfest der Gottesmutter Maria (zweispr.) Segnung von Weihrauch, Wasser und Kreide	<u>Sreda, 1. 1. 2024</u> 09:00 – Novo leto/praznik Marije, Matere Božje (dvoj.) Blagoslovitev kadila, vode in krede
<u>Samstag, 04.01.2025</u> 18:00 – Vorabendmesse zum 2. Sonntag nach Weihnachten (sl.)	<u>Sobota, 4. 1. 2025</u> 18:00 – Predvečerna sv. maša za 2. nedeljo po božiču (nem.)
<u>Sonntag, 05.01.2025</u> 09:00 – 2. Sonntag nach Weihnachten (dt.)	<u>Nedelja, 5. 1. 2025</u> 09:00 – 2. nedelja po božiču (sl.)
<u>Montag, 06.01.2025</u> 09:00 – Erscheinung des Herrn/ Hl. drei Könige (zweispr.)	<u>Ponedeljek, 6. 1. 2025</u> 09:00 – Gospodovo razglašenje/ Sv. trije kralji (dvoj.)
<u>Samstag, 11.01.2025</u> 18:00 – Vorabendmesse zum Fest Taufe des Herrn (dt.)	<u>Sobota, 11. 1. 2025</u> 18:00 – Predvečerna sv. maša za praznik Jezusovega krsta (nem.)
<u>Sonntag, 12.01.2025</u> 09:00 – Hl. Messe / Taufe des Herrn Ende der Weihnachtszeit (sl.)	<u>Nedelja, 12. 1. 2025</u> 09:00 – Sv. maša / Jezusov krst Konec božičnega časa (sl.)
<u>Dreikönigsaktion 2025:</u> Am 03.01.2025 besuchen Sie die hl. drei Könige in Gallizien und Wildenstein zuhause. Am 04.01.2025 singen sie bei folgenden Stationen: 13.00 Glantschach / Klanče – Kreuz 14.30 Enzelsdorf / Encelna vas – Piskernig-Kreuz 15.15 Gasthof Zenkl / Gostilna Zenkl Danke für Ihre Spende für die Kinder im Nepal!	<u>Akcija treh kraljev 2025:</u> 3. 1. 2025 vas bodo trije kralji obiskali v Galiciji in Podkanji vasi na domu. 4. 1. 2025 bodo peli trije kralji pri naslednjih postajah: 16.15 Abriach / Obrije – Narad-Kreuz 16.45 Moos / Blato – Juch-Kreuz Hvala za Vaš dar proti revščini otrok v Nepal!

Gesegnete Weihnachtsfeiertage und ein gesundes, glückliches neues Jahr 2025!

Blagoslovljene božične praznike in srečno novo leto 2025!



Pfarrblatt Gallizien

Farni list fare Galicija



ADVENT UND WEIHNACHTSBOTSCHAFT 2024

ADVENT UND WEIHNACHTEN IN DER PERSPEKTIVE

Liebe Freundinnen und Freunde,
die Adventszeit nimmt im christlichen Kalender das "Kommen Christi" aus drei verschiedenen Perspektiven vorweg: die physische Geburt in Bethlehem, die Aufnahme Christi im Herzen der Gläubigen und die eschatologische Wiederkunft. Jeder Adventssonntag ist ein Schritt näher zum Licht der Weihnacht. Die Kerzen brennen nicht nur für das Licht, sondern auch für die Liebe, die uns umgibt. Die kalte Zeit bringt Wärme ins Herz, wenn wir uns auf das Wesentliche besinnen und das größte Geschenk im Advent und zu Weihnachten ist die Zeit, die wir miteinander teilen. Ich wünsche mir, dass wir diese Perspektiven in dieser Zeit als wesentlich betrachten.

Die Kirche ist nicht das Gebäude, sondern das Volk Gottes. Ich möchte vielen dafür danken, dass sie während des ganzen Kirchenjahres die Kirche besucht und sich in und außerhalb der Kirche an Werken der Liebe beteiligt haben. Wir rufen einige, die schwach im Glauben sind, auf, wieder lebendig zu werden. Die Kirche Gottes braucht alle. Ich danke Ihnen für die vielen Spenden in diesem Jahr, insbesondere für die laufenden Projekte in unserer Kirche. Ich danke den Mitgliedern des Pfarrarbeitskreises für ihren Einsatz, denn die Projekte gehen weiter und wir brauchen weiterhin Unterstützung. Möge Gott Sie alle begleiten!

In dieser heiligen Zeit gedenken wir unserer kranken und älteren Mitmenschen, auf dass sie immer Unterstützung und Liebe finden. Möge Gott die Familien trösten, die ihre Angehörigen verloren haben, und den Verstorbenen die ewige Ruhe schenken.

In diesem Sinne und in Dankbarkeit wünsche ich allen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr 2025.



@ Justina Hribernik



@ Justina Hribernik

MISLI ZA ADVENT IN BOŽIČ 2024

ADVENTNI IN BOŽIČNI ČAS V PERSPEKTIVAH

Drage prijateljice in prijatelji,
z veseljem in hvaležnostjo pozdravljam vse v času adventa, božiča in prihajajočega novega leta. S štirimi adventnimi nedeljami se vedno bolj približujemo praznovanju Božiča. So kot vrata, ki se odpirajo po vrstnem redu.

Ti štirje tedni pred Božičem so priložnost za pripravo na Gospodov prihod z upanjem in kesanjem, zato je liturgična barva vijolična. Božič in novo leto nas pozdravljata z barvami veselja, svetlobe, novega upanja in začetka. Ob tem se spomnimo perspektiv časa: Kristusovo rojstvo, sprejemanje Kristusa v naših srcih in njegov drugi prihod, ki ga vedno pričakujemo. Pod temi vidiki lahko bolje umestimo, razumemo, in praznujemo ta sveti čas.

Vsem se zahvaljujem za številne prispevke v liturgičnem letu, zlasti pri naših tekočih projektih in drugih stvareh v naših župnijah. Bog Ionaj! Spodbujam šibke v veri, naj bodo ponovno dejavni v Cerkvi in v naši skupnosti. Naš Bog, skupnost in Cerkev – vsi nas potrebujejo. Prosimo za ozdravljenje, nove moči, veselje in upanje za naše ostarele in bolne brate in sestre ter večni pokoj umrlim. S temi svetopisemskimi besedami **"Ne bojte se! Glejte oznanjam vam veliko veselje, ki bo za vse ljudstvo,"** (Lk2,10) vam želim lep adventni čas, blagoslovljene božične praznike in srečno novo leto 2025.

Miteinander, nicht gegeneinander! Drug z drugim, ne drug proti drugemu!

Frau Anni Mischitz sorgt immer im Hintergrund für unseren Provisor und für unsere Pfarre. Mit diesem Gespräch wollen wir sie etwas in den Mittelpunkt rücken und fragen, was die Gründe für ihr Engagement in der Pfarre sind, was sie im Leben trägt und was sie erfreut.



Anni, die Pfarre kennt dich als Frau, die überall, wo Hilfe gebraucht wird, gerne mithilft, ob beim Reinigen der Kirche oder des Pfarrhofes, beim Kochen für den Provisor, beim Vorbereiten des Frühstücks nach der Rorate ... Die Aufzählung könnte noch unendlich fortgesetzt werden. Als ich zu dir kam, sah ich vor der Tür schon Zweige für den Adventkranz in der Kirche.

Was bewegt dich, all diese Arbeiten zu tun, denn das ist nicht selbstverständlich?

Mich freut es einfach zu helfen und zu machen, was ich kann. Früher konnte ich noch viel mehr machen. Große Freude bereitet mir, wenn ich sehe, dass der Pfarrer eine Freude hat, wenn ich ihm etwas gekocht habe und die Küche wieder gereinigt ist. Ich habe auch schon beim Pfarrer Thaler den Pfarrhof gereinigt.

Meiner Meinung nach, sollten die Priester eine Frau haben, denn so hätten sie Gesellschaft und wären nicht so alleine, außerdem wäre es gemeinsam leichter, den Haushalt zu führen.

Soweit ich kann, helfe ich den Priestern, kann aber nicht mehr so viel erledigen, aber einiges schaffe ich doch, obwohl mir die Arbeiten schon ein bisschen langsamer von der Hand gehen. Ich kann nicht ruhig sitzen, ich muss immer etwas machen. Ich stricke und bastle kleine Geschenke, so kann ich die Menschen mit diesen Kleinigkeiten erfreuen.

(Mich erfreute Frau Mischitz nach dem Gespräch mit einem kleinen gestrickten Schneemann und einem lachenden Smiley.)

Was ist dir in deinem Leben wichtig? Was hat dich geprägt?

Der größte Einschnitt in meinem Leben war der Tod meines Mannes. Bis dahin habe ich gearbeitet, meine Eltern schauten auf die Kinder. Nachdem mein Mann gestorben war, hörte ich auf zu arbeiten. Ein Jahr später begann ich mit dem Hausbau. Das war nicht einfach, aber es ging zum Glück alles gut.

Was hat dir in den schwierigen Situationen deines Lebens Kraft gegeben, dich getragen?

Am meisten Kraft gibt mir der Kirchgang. Wenn ich am Sonntag nicht in die Kirche gehe, fehlt mir ein wesentlicher Teil der Woche. Der Glaube trägt mich und die Sonntagsmesse ist mir sehr wichtig.

Was ist dir in der Kirche bzw. Pfarre wichtig, was liegt dir besonders am Herzen?

Es wäre schön, wenn mehr Menschen in der Kirche wären und mehr Menschen glauben könnten. Ich verstehe, dass sie unter der Woche arbeiten müssen und sich am Sonntag ausschlafen wollen, aber die Kirchen- und Glaubensgemeinschaft bleiben auf der Strecke. Diese können den Menschen aber tragen und Halt geben.

Vielleicht noch eine Lebensweisheit, die du uns vermitteln möchtest?

Wir sollten mehr miteinander und nicht gegeneinander arbeiten!

Liebe Frau Anni, danke für das Gespräch und die Hilfe in der Pfarre!

Draga Ani, prirčna hvala za pogovor in za vse, kar narediš za faro! Bog lonaj!

Das Gespräch (mit Foto) führte Maria Perne



Denn euch ist heute in der Stadt Davids
der Retter geboren, welcher ist
Christus, der Herr.

Lukas 2,11

Erfolgreiches Projekt in unserer Pfarre – Dach auf der Friedhofsmauer

Uspešni projekt naše fare - obnova strehe na pokopališkem zidu

Im Herbst gelang es uns mit freiwilligen Helfern die Betondecke der Friedhofsmauer zu sanieren, da sie starke Risse aufwies und Wasser in die Friedhofsmauer eindrang. Um weitere Schäden zu vermeiden, mussten wir über der Mauer dringend ein Dach anbringen. Wir sind dankbar, dass viele mit Sachleistungen mitgeholfen haben, dass wir die Unterkonstruktion des Daches selbst machen konnten und der Spengler nur noch das Blechdach anbringen musste. Im nächsten Jahr steht uns die Sanierung der Friedhofsmauer bevor.

Wir danken den freiwilligen Helfern und allen, die Getränke und Mahlzeiten bereitgestellt haben!

Betonska streha pokopališkega zidu je imela že precejšnje razpoke in jo je bilo treba obnoviti, kar nam je letos jeseni uspelo. Naslednje leto pa bomo obnovili pokopališki zid. **Hvala vsem pomočnicam in pomočnikom ter darovalkam in darovalcem, da nam je to uspelo!**

Die Kosten für die Sanierung betragen 24.000,-- €.

Weitere Spenden für die Sanierung der Friedhofsmauer können Sie gerne auf folgendes Spendenkonto überweisen: Raiffeisenbank Eberndorf-Gallizien, AT17 3928 8000 0062 1094

Danke schon im Voraus!



Von alt ...

... zu neu



Freiwillige Helfer bei der Arbeit
Zu Mittag gab es Jause, Kaffee und Kuchen.



@Fotos: Werner Mochorko
und Jozej Urank

Unsere Firmlinge 2025 Naši birmanci v letu 2025

Aus der Pfarre Gallizien haben sich heuer zehn Firmlinge zum Firmunterricht angemeldet. Insgesamt sind es sechzehn Firmlinge, die jeden zweiten Freitag den Firmunterricht besuchen, da sich noch sechs Jugendliche aus drei benachbarten Pfarren unserer Firmgruppe angeschlossen haben. Beim Unterricht werden die wichtigsten Inhalte des katholischen Glaubens besprochen, es gibt aber auch genug Zeit und Raum für die Gemeinschaft der Jugendlichen und das Gespräch für ihre Anliegen. Der Firmunterricht endet am Ostersonntag mit der Wanderung von Abtei nach St. Thomas und zurück.

Letos se je prijavilo k birmskemu pouku šestnajst birmank in birmancev, pri čemer jih je šest iz treh sosednjih far. Pri pouku razpravljamo o verskih temah, posvečamo pa se tudi temu, kar mlade zanima in da se v skupnosti počutijo dobro.

Unsere Firmlinge sind: / Letošnji birmanci so:

Begusch Eileen	Pravdic Justin
Herzog Justin	Ročnik Gloria
Juranić Luka	Rodler Alina
Juranić Niko	Rupic Saskia
Karlevid Niklas	Rupic Soraya
Klarn Liliane	Slug Sophia
Lutschounig Pia	Stoxreiter Sophie
Nusser Elena	Wastl Fabian